

Denzlinger Nachrichten

AMTSBLATT DER GEMEINDE DENZLINGEN



Rathaus Denzlingen
Hauptstraße 110, 79211 Denzlingen
Telefon 0 76 66 / 6 11-0 · Fax 0 76 66 / 6 11-125
E-Mail: gemeinde@denzlingen.de
Internet: www.denzlingen.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr
und Donnerstag 15.00–18.00 Uhr



Notrufnummern:

Notruf Polizei: 110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst: 112
Rufnummer Krankentransport: 19222
Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst (außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen): 116 117
Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst (an Wochenenden und Feiertagen): 01803/222555-70
Sperr-Hotline für Personalausweis: (+49) 116 116
Störungsdienst Strom 08 00 / 36 29 477 (SWE)
Störungsdienst Gas 0 76 41 / 95 99 373 (SWE)
Störungsdienst Wasser 0 76 66 / 611-510 (Gemeinde) zw. 16.30 und 7 Uhr 0162/2676325 (Gemeinde)

Treffpunkt Wochenmarkt

im Kohlerhof dienstags und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr
am **Kauftreff** freitags von 14.00 bis 18.30 Uhr

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Schulwegeplan Denzlingen – Neue Gefahrenstelle Ecke Haupt-/Waldkircher Straße

Liebe Eltern!

Durch den Start der Bauarbeiten in der Ortsmitte Denzlingen entsteht an der Baustelle Ecke Hauptstraße und Waldkircher Straße eine Gefahrenstelle für Schülerinnen und Schüler auf dem Schulweg in die Brückleackerschule.

Daher wurde der Schulwegeplan für das Schulhaus Brückleacker wie im unten abgebildeten gelb markierten Bereich geändert. Wegen der Baustelle ist diese Kreuzung nicht gefahrenfrei nutzbar. Die Hauptstraße soll daher an der Ampel überquert und der Weg dann durch das Milchgässle fortgesetzt werden.



Gemeindeverwaltungsverband Denzlingen, Vörstetten und Reute

Zum 1. September 2021 bieten wir folgende Ausbildungsgänge an:

Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellte/n Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung

- Qualifikation: Haupt- oder Realschulabschluss
- Ausbildungsdauer: 3 Jahre, Verkürzung unter bestimmten Voraussetzungen möglich
- Berufsschulblockunterricht und Abschlusslehrgang/-Prüfung in Freiburg

Nähere Informationen zur Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r erhalten Sie auch auf der Homepage des Regierungspräsidiums Freiburg www.rp-freiburg.de unter der Rubrik Ausbildung und auf unserer Homepage unter www.denzlingen.de unter der Rubrik Gemeinde Denzlingen – Arbeitgeber Gemeinde/GVV – Ausbildung/Studium bei der Gemeinde/GVV

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige, schriftliche und vollständige Bewerbung **bis zum 31. Oktober 2020** beim Gemeindeverwaltungsverband Denzlingen, Vörstetten und Reute, Hauptstr. 110, 79211 Denzlingen oder per E-Mail an bewerbung@denzlingen.de.

Bachelorstudiengang „Public-Management“

- Qualifikation: Fachhochschulreife oder Abitur und erfolgreich bestandener Studierfähigkeitstest
- Ausbildungsdauer: Insgesamt 3,5-jährige Ausbildung 6 Monate Einführungspraktikum bei der Gemeindeverwaltung 17 Monate Grundstudium an der Hochschule Kehl 14 Monate Praktikum in verschiedenen Behörden (auch im Ausland möglich) und Erstellung einer Bachelor-Arbeit 5 Monate Vertiefungsstudium mit Staatsexamen an der Hochschule Kehl Ab dem 7. Monat Übernahme in ein Beamtenverhältnis auf Widerruf

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung hier ausschließlich an die Hochschule Kehl!

Nähere Informationen zum Bewerbungs- und Zulassungsverfahren finden Sie unter: www.hs-kehl.de

Bürgersprechstunde im Oktober 2020

Die Bürgersprechstunde mit Herrn Bürgermeister Markus Hollemann findet statt:

Bürgersprechstunde im Rathaus, Hauptstr. 110:

- Dienstag, 20. Oktober von 14 bis 15 Uhr
- Dienstag, 20. Oktober von 15 bis 16 Uhr Jugendsprechstunde
- Dienstag, 27. Oktober von 10.30 bis 11.30 Uhr
- Mittwoch, 28. Oktober von 15 bis 16 Uhr.

Anmeldung vorab telefonisch unter 07666 / 611-101. Falls Sie außerhalb dieser Zeiten dringenden Gesprächsbedarf benötigen, bitten wir ebenfalls um telefonische Voranmeldung.

Bitte nehmen Sie nur an der Bürgersprechstunde teil, wenn Sie keine Symptome eines Atemwegsinfektes oder erhöhte Temperatur u.a. aufweisen. Vielen Dank.

Fundsachen

Folgende, nachstehend aufgeführte **Fundsachen** wurden im Fundbüro Rathaus Denzlingen abgegeben und können während den Öffnungszeiten von den Eigentümern abgeholt werden:

Fundnr.	Kategorie	Fundsache	Fundort	Funddatum
2000-184	Ausweise, Dokumente, Plastikkarten	Johanniter-Ausweis	Kandelstraße	07.10.2020
2000-183	Herrenfahrrad	Motobecane, grün, Sport- u. Freizeitrad	Hauptstraße	04.10.2020
2000-185	Mountainbike	ohne Sattel, Yazoo, weiß-schwarz, Sport- u. Freizeitrad	Bahnhofstraße	06.10.2020
2000-186	Mountainbike	Ghost, gelb-orange, Kinder-/Jugendfahrrad	Vor Haus Hauptstr. 64	28.09.2020

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundsachen, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro auf die Finderin/den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.

Nutzen Sie auch die **Online-Suche** über unsere Homepage. Über „Fundinfo“ werden alle in Denzlingen abgegebenen Fundgegenstände angezeigt (die Suche funktioniert auch deutschlandweit). Den Link finden Sie über www.denzlingen.de Rubrik Rathaus/Bürgerservice/Fundbüro.

Die Laubkörbe sind aufgestellt

Die von der Gemeinde Denzlingen aufgestellten Laubkörbe für die Entsorgung des Laubes von den Bäumen, die unsere Straße zieren, ist eine freiwillige Leistung für die Bürgerinnen und Bürger von Denzlingen. Es erspart den Weg zum Schnittgutplatz.

Trotz Hinweisschilder kommt es leider immer wieder vor, dass Schnittgut in den Körben mit entsorgt wird. Dies erschwert jedoch die Entsorgung durch den Bauhof, da das Rohr vom Saugwagen verstopft und abmontiert werden muss. Wir bitten dringend um Beachtung!

Standorte der Laubkörbe:

Markgrafenstraße 12, 18, 21, 25, 29, 31, 41, 53, 59, 69; Kindergarten Pfistergässle; Haus Bischoff; Hauptstraße 90; Kirche St. Georg; Hauptstraße St. Josef Kirche; Robert-Bosch-Straße bei Firma Stadelbauer, Firma Gießler und Firma Chemo Bau; Gottlieb-Daimler-Straße bei Carwash; Bahnhofstraße (sechs Stück); Zugmantelstraße am Wendehammer; Jakobskirche am Parkplatz; Grüner Weg bei Zebrastreifen; Grundschule Brückleacker Pausenhof; Heimatweg; Jahnstraße (Tennisplatz); Schwaben - Frankenstraße; Schwabenstraße Höhe 9, 11 und 7; Schwaben-/Hessenstraße; Schwaben-/ Alemannenstraße (Dr. Binder); Frankenstraße Am Wendehammer; Alemannenstraße-Pfälzer Straße; Pfälzer Straße 2, TG und 3. TG; Leipziger Straße Wendehammer; Am Lossele 1, 3, 7, 11, 17; Grünmatten 4; Weihermatten; Langnau 7; Geru 4; Fischnau 10; Stegmatten 5; Drosselweg 12; Starenweg 3; Kindergarten St. Franziskus; Allmendstraße 5, 8, 11, 13 und 19; Lerchenstraße 29, 55 und 37; Akazienring 56; Kastanienallee II; Ahornring 5.



Da fehlt noch jemand ...

FEUERWEHR

WIR SUCHEN DICH!

Bei der Freiwilligen Feuerwehr erlebst Du alles, was Dir wichtig ist.

MACH MIT.

Freiwillige Feuerwehr Denzlingen:
Homepage: www.feuerwehrendenzlingen.de
E-Mail: info@feuerwehr-denzlingen.de

INFORMATIONEN

Abfallabfuhr

Montag, 19. Oktober 2020

Gelbe Säcke im Bezirk 1 und Bezirk 2.

Donnerstag, 22. Oktober 2020

Papiertonne (grüne und blaue Tonnen) Bezirk 1.

Freitag, 23. Oktober 2020

Papiertonne (grüne und blaue Tonnen) Bezirk 2.

Ausstellung Alexander Schönfeld – Bild Sprache Schrift - noch bis 1. November 2020

Die Ausstellung in der Galerie im Alten Rathaus kann samstags und sonntags von 15 bis 18 Uhr, besucht werden. Informationen zu aktuellen Corona-Bedingungen oder Terminänderungen findet man auf der Homepage des Denzlinger-Kulturkreises.

Das Schadstoffmobil kommt!

Montag, 19. Oktober, 13.30 bis 15.30 Uhr und Dienstag, 20. Oktober 2020, 8.30 bis 11 Uhr.

Parkplatz beim Sport & Familienbad MACH' BLAU, Berliner Straße

Angenommen werden u.a. Leuchtstoffröhren, Batterien, Autobatterien, Lacke und Lackuren, Pflegemittel und Reiniger, Abfälle mit schädlichen Bestandteilen usw.

Forstrevier Freiamt-Denzlingen

Haben Sie Interesse an Selbsterwerbholz und Brennholz für den Eigenbedarf aus dem Gemeindeforest Denzlingen?

Interessierte Aufarbeiter für Brennholz aus der Gemeinde Denzlingen, sollten ihren Holzbedarf aus dem Gemeindeforest für den Herbst/Winter 2020 bis spätestens 31. Oktober 2020 bei Förster Bernd Nold anmelden. Anmeldungen bitte nur über Email b.nold@landkreis-emmingen.de oder Fax 07645 / 916130.

Für den Eigenbedarf kann Brennholz aus Poltern am Wegrand und aus Schlagholz aufgearbeitet werden. Stehendes Schwachholz wird nur noch ausnahmsweise und in geringer Menge angeboten
Bitte daher bei der Anmeldung angeben: Gewünschte Menge in Ster; Polterholz, Schlagholz, oder stehendes Schwachholz. Bitte geben Sie auch an, welche Maschinen Ihnen zur Aufarbeitung zur Verfügung stehen. Der Zuschlag für ein Polter oder einen Schlag wird nur erteilt, wenn das unterschriebene Selbstwerbermerkblatt, sowie ein Nachweis über die erfolgreiche Teilnahme an einem Motorsägenlehrgang innerhalb von einer Woche nach Eingang der Zusage unterschrieben dem Revierleiter gesendet wird.
Das Brennholz muss bis spätestens zum 31. März 2021 aufgearbeitet und aus dem Wald abgefahren werden.
Forstrevier Freiamt-Denzlingen, Revierleiter Bernd Nold,
Telefon 07645 / 916129, Mobil 0172 / 7405699

**Althandysammelstelle
im Rathaus Denzlingen –
Woche der Goldhandys
vom 7. bis 15. November 2020:**



Handys spenden. Gutes tun.
Liebe Denzlingerinnen und Denzlinger, über 124 Millionen ausgediente Handys liegen nach Schätzung von Experten ungenutzt in deutschen Schubladen, deren Rohstoffe einen Gesamtwert von mehr als 250 Millionen Euro betragen. Durch die Spende Ihres alten und unbenutzten Handys, kann durch dessen Materialwert in der Summe viel Gutes bewirkt werden.

Für Sie bedeutet eine Handyspende, dass Sie sich nicht selbst um eine fachgerechte Entsorgung kümmern müssen und gleichzeitig ganz bequem Platz in Ihren Schubladen schaffen. Sie sehen – Ihre Handyspende wirkt gleich mehrfach.

Was passiert mit Ihren Althandys und welcher Mehrwert entsteht für unsere Gesellschaft? Die Handys werden entweder recycelt oder wiederaufbereitet. Ein Teil der Handys wird durch das internationale tätige Hilfswerk „missio“ fließt als Spende in Hilfsprojekte im Kongo.

Daher ruft „missio“ zwischen dem 7. und 15. November 2020 erneut zur „Woche der Goldhandys“ auf!

An über 400 öffentlichen Stellen wird bereits gesammelt. Wir in Denzlingen machen mit!

Im Foyer des Rathauses können Sie alte Handys in eine hierfür aufgestellte Box einwerfen.

Weitere Informationen zur „Aktion Schutzengel“ unter www.missio-hand.de/handysammeln.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Ihr
Markus Hollemann
Bürgermeister



Wo jetzt in der Corona-Not Unterstützung herkommen?

Wenn Sie Hilfe oder finanzielle Unterstützung ersehen oder jemanden kennen der akut in der Krise steckt, wenden Sie sich bitte mit Ihren Corona-bedingten Sorgen an die A IV im Rathaus.
Vertraulichkeit wird garantiert.

AIV ANLAUF-, INFORMATIONS-, VERMITTLUNGSTELLE FÜR BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT
www.denzlinger-fuer-denzlinger.de

Kontakt:
Hauptstr. 110 (Rathaus)
79211 Denzlingen
Telefon 07666 / 611 128
Mo-Do: 9-12 + Mo: 16-18:30

Volksbund: Aufruf zur Haus- und Straßensammlung vom 31. Oktober bis 15. November 2020

Erinnern und Versöhnung – auch in der Coronakrise
Das Engagement für Frieden und Völkerverständigung darf auch in Zeiten von Corona nicht vernachlässigt werden. Die beiden Weltkriege haben schmerzhaft bewiesen, dass ohne Erinnerung, ohne das Lernen aus der Geschichte keine Versöhnung und damit auch kein dauerhafter Frieden möglich ist. Versöhnung ist eine Voraussetzung für Frieden. So wurde es zur Aufgabe des Volksbundes, nicht nur die Toten der Weltkriege zu suchen und würdig zu bestatten, sondern sich für die Versöhnung über den Gräbern, für Verständigung zwischen den Völkern und für den Frieden zu engagieren. Je weiter die beiden Weltkriege zurückliegen, desto wichtiger wird es, das Erinnern an die Folgen von Krieg wach zu halten. Deswegen engagiert sich der Volksbund auch in der Jugend- und Bildungsarbeit. Auch heute noch sucht der Volksbund nach Kriegstoten und pflegt deren Gräber im Ausland. Damit diese Ziele verwirklicht werden können, spenden Sie bitte bei der diesjährigen Haus- und Straßensammlung oder überweisen Sie auf nachfolgendes Konto:
■ **BW Bank Karlsruhe**
IBAN: DE34 6005 0101 0001 0099 90
Nur so kann die wichtige Arbeit des Volksbundes, die zur Erhaltung des Friedens in der Welt beiträgt, fortgeführt werden.
Herzlichen Dank!
Sylvia M. Felder Regierungspräsidentin
Axel E. Fischer, MdB Bezirksvorsitzender

Bürgerstiftung Denzlingen – Projektvorschläge gesucht!

Der Stiftungsvorstand der Bürgerstiftung Denzlingen trifft sich im November 2020. Dort soll über Ausschüttungen, also die finanzielle Unterstützung von Projekten von Denzlingern für Denzlinger, beraten werden.
Darum freut sich Bürgermeister Hollemann bis spätestens Montag, 2. November 2020, auf formlose, konkrete, schriftliche Vorschläge für Förderung von Jugend- und Altenhilfe, Erziehung und Bildung, Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur, Umwelt- und Naturschutz, Landschafts- und Denkmalschutz sowie Sport in Denzlingen. Die Bürgerstiftung engagiert sich ausschließlich im Bereich der Gemeinde Denzlingen. Auf einer Din-A4 Seite sollte das Projekt beschrieben, angegeben werden wann die Durchführung geplant ist und dargelegt werden warum die Organisation einen Zuschuss zu ihrem Projekt bekommen sollte. Da die Bürgerstiftung lediglich einen Anteil der Kosten übernehmen wird, sollte auch dargestellt werden wie die übrige Finanzierung des Projektes aussieht.
Für weitere Fragen zur Bürgerstiftung Denzlingen oder der Möglichkeit, zuzustiften oder zu spenden steht Vorsitzender der Bürgerstiftung Denzlingen Bürgermeister Markus Hollemann unter Telefon 07666 / 611-101 zur Verfügung.

Die Berechnung des Zuschlags

(DRV BW) Bei der Grundrente handelt es sich um einen Zuschlag, der über Rentenpunkte berechnet und gemeinsam mit der Rente ausgezahlt wird. Damit der Zuschlag ermittelt werden kann, muss die Deutsche Rentenversicherung (DRV) die Versicherungskonten aller Rentner und Rentenantragsteller durchsehen. Dabei gehen in die Berechnung alle Monate im Versicherungsleben ein, die durch Pflichtbeiträge, Kindererziehung, Pflegezeiten oder Krankheit beziehungsweise Reha mindestens 30 Prozent des Durchschnittsverdienstes aller Versicherten im jeweiligen Jahr erreichen.
Aus diesen sogenannten Grundrenten-Bewertungszeiten wird dann ein monatlicher Durchschnitt gebildet. Wenn dieser Durchschnitt zwischen 30 und 80 Prozent liegt, dann wird der ermittelte Wert verdoppelt. Anschließend erfolgt eine Begrenzung auf 80 Prozent, sofern mindestens 35 Jahre an Grundrentenzeiten vorhanden sind. Wenn die individuellen Grundrentenzeiten zwischen 33 und 35 Jahren liegen, dann wird die Begrenzung zwischen 40 und 80 Prozent gestaffelt. Der Aufschlag wird anschließend zur Stärkung des Versicherungsprinzips noch pauschal um 12,5 Prozent gemindert.

Den so ermittelten Zwischenwert multipliziert man nun mit der Anzahl an Grundrenten-Bewertungszeiten (maximal 420 Monate), so dass sich die zusätzlichen Rentenpunkte ergeben. Der Wert eines solchen Punktes beträgt aktuell 34,19 Euro.

Beratungen zu einem individuellen Grundrentenantrag können derzeit noch nicht in den Regionalzentren und Außenstellen der DRV Baden-Württemberg stattfinden. Die DRV informiert rechtzeitig, ab wann dies möglich sein wird. Um dem großen Informationsbedarf seitens der Rentnerinnen und Rentner gerecht zu werden, hat die DRV im Internet eine spezielle Themenseite mit allen Meldungen, häufigen Fragen und konkreten Beispielen rund um die Grundrente unter <http://www.deutsche-rentenversicherung.de/grundrente> veröffentlicht.
Deutsche Rentenversicherung

Pflanzenschutz-Sachkundelehrgang für Winzer

Das Pflanzenschutzgesetz schreibt vor, dass alle Personen, die beruflich Pflanzenschutzmittel anwenden oder verkaufen, sachkundig sein müssen.
Das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Außenstelle Breisach, bietet folgenden Basislehrgang „Sachkundenerweis Pflanzenschutz“ an. Der Lehrgang umfasst fünf Unterrichtstermine (abends) und schließt mit einer Prüfung ab. Der Lehrgangsende am 11. Februar für Winzer beinhaltet den Lehrgang zum Böschungspflege- und Weinmanagement und zur Reblausbekämpfung. Der Lehrgang für den Weinbau wird für das Markgräflerland, den Tuniberg, das Glottertal und den Kaiserstuhl an einem Ort angeboten. Durch Covid 19 „Corona“ ist nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen vorhanden. Das Staatliche Weinbauintstitut Freiburg stellt freundlicherweise einen den Auflagen genügenden Lehrsaal zur Verfügung.

Lehrgang für	Ort / 1. Termin	Folge- termine	Prüfung (ganztägig)
Winzer	Staatl. Weinbauinstitut Freiburg	26.01.2021	
Markgräflerland	Kaiserstuhl, Merzhauserstr. 119	02.02.2021	26.02.2021
Tuniberg,	19.01.2021	09.02.2021	
Glottertal	Beginn 19:30 Uhr	11.02.2021 23.02.2021	

Die Lehrgangs- und die Prüfungsgebühr betragen jeweils € 40,- (zusammen € 80,-).
An den o.a. Sachkundelehrgängen interessierte Personen sollten sich schriftlich mit Angabe von Namen, Adresse, Geburtsdatum und Geburtsort beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Fachbereich Landwirtschaft, per Fax: 0761 2187 775899 oder Mail landwirtschaft@lkbh.de anmelden.
Weitere Auskünfte erteilen für den Lehrgang für Winzer die zuständigen Weinbauberater Hansjörg Stücklin (Telefon 0761 2187 5827), Egon Zuberer (Telefon 0761 2187 5828) und Tobias Burtche (Telefon 0761 2187 5858).

Halbseitige Straßensperrung der Rosenstraße/Hauptstraße mittels Ampelregelung

Halbseitige Straßensperrung mittels Ampelregelung für den Neubau „Geschäftshaus Denzlingen“ an der Hauptstraße / Rosenstraße bis voraussichtlich Ende 2021

Die Arbeiten auf der Baustelle schreiten weiter voran. Verkehrsteilnehmer kennen die Behinderungen durch fast tägliche Enlatendatigkeiten und der bereits 2-maligen Vollsperrung bzw. der zweimalig eingesetzten Ampelregelung.
Auf Antrag der Firma Wolff & Müller GmbH & Co KG und Genehmigung des

Landratsamts Emmendingen wird nun die halbseitige Rosenstraße dem Bauunternehmen zur Verfügung gestellt. Ein langer Abwägungsprozess ist dem vorausgegangen, auch im Hinblick zu den Sperrungen/Behinderungen in der Schwarzwaldstraße, den Baustellen in der Hindenburgstraße und der Waldkircher Straße.

Die Rosenstraße/Hauptstraße wird daher bis 31. Dezember 2021 halbseitig gesperrt. Die Regelung erfolgt wie bei den beiden letzten Betoniertagen über Lichtsignalanlagen.

Beachten Sie auch die geänderten Verkehrsregelungen u.a. an der Ausfahrt der Mühlenstraße sowie an der TG-Ausfahrt Kohleheck und die zusätzlichen Halteverbotsbeschilderungen. Sollte es zu unklarer Parkbeschilderung kommen (StVO §41 Abs.1, Anlage 2): Mobile vorübergehend angeordnete Halteverbote heben Verkehrszeichen auf, die das Parken erlauben.
Wir bitten um Beachtung bzw. um weiträumige Umfahrung.

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Sitzung des Kreistages am 19. Oktober 2020

In der Sitzung des Kreistags am Montag, 19. Oktober 2020 um 15 Uhr in der Emmendinger Steinhalle wird das Projekt Radschnellweg Freiburg - Denzlingen - Waldkirch/Emmendingen vom Regierungspräsidium Freiburg vorgestellt. Weitere Themen sind die Nahverkehrsplanung im Landkreis und die Endlagerung des Bundes für hochradioaktive Stoffe. Außerdem wird der Jahresabschluss und Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2019 des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft vorgestellt. Die Sitzung ist öffentlich. Der Besuch der Sitzung ist nur mit einem Mundschutz möglich, die Besucherzahl ist zudem begrenzt.

Grünschnittabgabe am Mittwochabend geht zu Ende

Die Feierabendöffnung der Grünschnittplätze, die von Anfang April bis Mitte Oktober zusätzlich am Mittwochabend angeboten wird, geht zu Ende. Die Grünschnittplätze sind für dieses Jahr letztmals am Mittwoch, 14. Oktober 2020 von 16 bis 19 Uhr geöffnet. Danach kann Grünschnitt jedes Wochenende weiterhin am Freitagnachmittag und Samstagvormittag abgegeben werden. Die Standorte und Öffnungszeiten sind auf der Internetseite des Landratsamtes www.landkreis-emmendingen.de unter Abfallwirtschaft > Annahmestellen > Grünschnittplätze zu finden.

Seminar zu Solidarischer Landwirtschaft

Wenn Erzeuger und Verbraucherinnen und Verbraucher eine Wirtschaftsgemeinschaft bilden, in der Risiken, Verluste und Erlöse gemeinsam getragen werden, spricht man von solidarischer Landwirtschaft. Zu diesem Thema veranstaltet das Kompetenzzentrum Ökologischer Landbau am Dienstag, 27. Oktober 2020 von 14 bis 17 Uhr im Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg ein Seminar. Nach einer Einführung in das Prinzip der Solawi gibt es zwei Erfahrungsberichte über den Aufbau und Alltag der Solawis in Würzburg und Stuttgart. Zudem werden die Rahmenbedingungen und Hilfestellungen bei der Gründung einer Solidarischen Landwirtschaft erläutert. Abschließend wird aus dem Alltag und den Herausforderungen einer internationalen CSA berichtet.
Die Teilnahme am Seminar ist kostenlos. Eine Verpflegungspauschale von 5 Euro ist am Veranstaltungstag zu bezahlen. Die Teilnehmerzahl ist auf 24 Personen begrenzt, eine Online-Anmeldung bis 20. Oktober 2020 über die Internetseite www.koel-bw.de möglich. Es wird darum gebeten, die Hinweise zum Verhalten aufgrund der Corona-Pandemie zu beachten.

Ende der »Denzlinger Nachrichten«



Unsere Ausgaben im Internet:
www.wzo.de



Abschluss der Afterwork-Wanderungen

Denzlingen. Über die Sommermonate hinweg ist Verena Ruf vom Schwarzwaldverein Denzlingen wöchentlich mit einer Gruppe wandern gewesen. An unterschiedlichen Wochentagen hatte sich die Gruppe jeweils um 18.30 Uhr am Einbollen Parkplatz getroffen und war 2 Stunden lang durch Wald und über Wiesen unterwegs. Das Afterwork Wandern soll als Ausgleich für die Belastungen im Arbeitsalltag dienen. Bei der letzten Afterwork-Tour ging es jetzt um Heuweiher herum. Zunächst über den Breisgauer Weinweg zum Lehenek und weiter auf weichen Waldwegen zum aussichtsreichen Wildtaldeck. Den Abschluss des Jahresprogramms feierten die begeisterten Wanderer in einer regionalen Gaststätte. Der Zusammenhalt in der Gruppe ist groß. Neue Freunde und Bekannte haben sich gefunden. Und die Vorfreude auf die neuen Termine im nächsten Jahr ist schon riesig.
Foto: Verein